

3. November

## **Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein, Gründer von Hornbach**

*Commune-Texte für Hirten der Kirche (Glaubensboten), VI, S. 782-786.*

### **ERSTE LESUNG Eph 3,2-3a.5-11**

*Den Heiden als Evangelium den Reichtum Christi verkündigen*

#### **Lesung**

**aus dem Brief des Apostels Paulus an die Épheser.**

#### **Brüder!**

- 2** Ihr habt gehört,  
welches Amt die Gnade Gottes mir für euch verliehen hat.
- 3a** Durch eine Offenbarung wurde mir das Geheimnis Christi mitgeteilt.
- 5** Den Menschen früherer Generationen war es nicht bekannt;  
jetzt aber ist es seinen heiligen Aposteln und Propheten  
durch den Geist offenbart worden:
- 6** dass nämlich die Heiden Miterben sind,  
zu demselben Leib gehören  
und an derselben Verheißung in Christus Jesus teilhaben  
durch das Evangelium.
- 7** Ihm diene ich  
dank der Gnade,  
die mir durch Gottes mächtiges Wirken geschenkt wurde.
- 8** Mir, dem Geringsten unter allen Heiligen,  
wurde diese Gnade geschenkt:  
Ich soll den Heiden  
als Evangelium  
den unergründlichen Reichtum Christi verkündigen
- 9** und enthüllen, wie jenes Geheimnis Wirklichkeit geworden ist,  
das von Ewigkeit her  
in Gott, dem Schöpfer des Alls, verborgen war.
- 10** So sollen jetzt  
die Fürsten und Gewalten des himmlischen Bereichs  
durch die Kirche Kenntnis erhalten  
von der vielfältigen Weisheit Gottes,
- 11** nach seinem ewigen Plan,  
den er durch Christus Jesus, unsern Herrn, ausgeführt hat.

**ANTWORTPSALM Ps 67 (66),2-3.5.6 u. 8 (R: 4)**

**R** Die Völker sollen dir danken, o Gott,  
danken sollen dir die Völker alle.

**2** Gott sei uns gnädig und segne uns. \*  
Er lasse über uns sein Angesicht leuchten,

**3** damit auf Erden sein Weg erkannt wird \*  
und unter allen Völkern sein Heil. – **R**

**5** Die Nationen sollen sich freuen und jubeln. \*  
Denn du richtest den Erdkreis gerecht.

Du richtest die Völker nach Recht \*  
und regierst die Nationen auf Erden. – **R**

**6** Die Völker sollen dir danken, o Gott, \*  
danken sollen dir die Völker alle.

**8** Es segne uns Gott. \*  
Alle Welt fürchte und Ehre ihn. – **R**

**RUF VOR DEM EVANGELIUM Vers: vgl. Joh 8,12**

Halleluja, Halleluja

(So spricht der Herr:)  
Ich bin das Licht der Welt.  
Wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

Halleluja

**EVANGELIUM Lk 9,57-62**

*Ich will dir folgen, wohin du auch gehst!*

**+Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.**

**In jener Zeit**

**57** als Jesus und seine Jünger  
auf ihrem Weg nach Jerusalem weiterzogen,  
redete ein Mann Jesus an  
und sagte: Ich will dir folgen, wohin du auch gehst.

**58** Jesus antwortete ihm:  
Die Füchse haben ihre Höhlen und die Vögel ihre Nester;  
der Menschensohn aber hat keinen Ort,  
wo er sein Haupt hinlegen kann.

- 59** Zu einem anderen sagte er: Folge mir nach!  
Der erwiderte:  
Lass mich zuerst heimgehen und meinen Vater begraben.
- 60** Jesus sagte zu ihm:  
Lass die Toten ihre Toten begraben;  
du aber geh und verkünde das Reich Gottes!
- 61** Wieder ein anderer sagte:  
Ich will dir nachfolgen, Herr.  
Zuvor aber lass mich von meiner Familie Abschied nehmen.
- 62** Jesus erwiderte ihm:  
Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat  
und nochmals zurückblickt,  
taugt für das Reich Gottes.